

Alttextilien und Schuhe richtig sortieren

Bitte verpacken Sie alle von Ihnen abzugebende Alttextilien in Plastiksäcke um Verschmutzung der noch tragbaren Ware zu vermeiden. Die Säcke sollten möglichst gut verschlossen sein. Generell müssen die Artikel trocken und sauber sein.

Verwendbare Alttextilien:

Generell können alle Textilien, die zum Oberbegriff „Bekleidung“ gehören gesammelt werden, Schuhe sowie Haushaltstextilien.

Beispiel:

Kleider, Hosen, Blusen, Hemden, Röcke, Jacken, Mäntel, Sportbekleidung (auch Fußballtrikots), Hüte (auch Baskenmützen, amerikanische Schirmmützen und Filzhüte), Socken, Unterwäsche, T-Shirts, Sweat-Shirts, Leggings, Bodies, Bade- u. Morgenmäntel, Faschingskostüme Leder- u. Pelzbekleidung, saubere Arbeitsbekleidung, Handschuhe, Fleece-Bekleidung, Schwimmtextilien, Krawatten, Halstücher, Schals, Gürtel, BH's und Korsagen, Skikleidung, Kittel- u. Schürzen, Regenbekleidung, Militärbekleidung (keine Helme), Schuhe aller Art (aber immer paarig), Haushaltstextilien wie. z.B. Handtücher, Saunatücher, Waschlappen, Tischdecken, Zierdecken, Tagesdecken, Wolldecken, Strickwolle, Stoffe, Stoffreste, Bettzeug, Bettlaken, Spielzeug, Teppiche (aber nur eingekettelte Ware „Perser Art“, keine Flickenteppiche), WC-Sets und Badvorleger sofern sauber und intakt.

Die angenommene Ware muss aus möglichst tragbaren Alttextilien und Schuhe sowie textilen Haushaltsartikeln bestehen.

Nicht verwendbare Alttextilien:

Generell alle verschmutzten oder nassen Textilien, Textilschnipsel (kleiner als 1 m²), gebrauchte Putzlappen, Matratzen, Matratzenschoner, Steppdecken defekt oder verschmutzt, Kissenauflagen für Gartenmöbel oder Stühle, Schaumstoffe, Auslegeware, defekte oder verschmutzte Teppiche, Teppichreste, Koffer, Möbel, Elektro- oder Elektronikartikel (PC's, Gameboys, Radios, HiFi-Anlagen etc.), einzelne Schuhe, Schlafsäcke, Luftmatratzen, Zelte, Schwimmringe oder sonstige Campingartikel, Schlauchboote, Paddel, Wärmflaschen, Kindersitze, Fahrradsitze, Kinderhelme, Motorradhelme, Knieschützer, Ellenbogen- u. Schulterschützer, Inliner, Rollschuhe, Schlittschuhe, Bügel, Regenschirme, Schulranzen, Tornister, Rucksäcke, Ski, Autoschonbezüge, Autofelle, Gummimatten, Fußmatten, Windeln, Brillen, Plastikbehältnisse, Hartplastikspielzeug, Tierfelle, Schafwolle, WC-Sets und Badvorleger falls defekt oder verschmutzt.

Die Alttextilien werden nach strengen Kriterien von Umweltschutz und Recycling in deutschen Sortierbetrieben in bis zu 250 Sorten sortiert. Hier wird zuerst sorgfältig überprüft, ob ein Kleidungsstück wieder im Secondhand-Shop hängt, in der dritten Welt landet oder als Putzlappen oder Dämmstoff weiterverwendet wird. Da diese Arbeit reine Handarbeit ist, trägt die Entsorgung Ihrer Alttextilien über unsere Recyclinghöfe zur Absicherung der mehreren tausend Arbeitsplätze im deutschen Textilrecycling bei. Gemäß den Regularien des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes ist nach diesen Arbeitsgängen ein großer Teil der Alttextilien praktisch kein Müll mehr.